

**A n t r a g**

auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Absatz 1 der Straßenverkehrsordnung  
(Parkerleichterung für besondere Gruppen schwer behinderter Menschen in Hessen)

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
Strasse, Hausnr. \_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

**Erklärung:**

Ich bin Schwerbehinderte(r) auf Grund der letzten Feststellung des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziale – Versorgungsamt -

Letzter Feststellungsbescheid vom: \_\_\_\_\_

Geschäftszeichen: \_\_\_\_\_

Die Merkzeichen „aG“ (außergewöhnliche Gehbehinderung) und/oder „Bl“ (Blindheit) sind bei mir nicht festgestellt worden.

Ich beantrage die Ausnahmegenehmigung, da ich auf Grund des letzten Feststellungsbescheides zu dem nachfolgenden Personenkreis gehöre:

**Personenkreise:**

- 1 a) Schwerbehinderte Personen, denen durch die Versorgungsverwaltung ein Grad der Behinderung (GdB) von wenigstens 80 allein infolge Funktionsstörungen der unteren Gliedmaßen und/oder der Lendenwirbelsäule und die Merkzeichen „G“ (erheblich gehbehindert) **und** „B“ (Notwendigkeit ständiger Begleitung)
- 1 b) ein Grad der Behinderung von wenigstens 70 allein infolge Funktionsstörungen der unteren Gliedmaßen und/oder der Lendenwirbelsäule und gleichzeitig ein Grad der Behinderung von wenigstens 50 infolge Funktionsstörungen des Herzens oder der Lunge **und** das Merkzeichen „G“ bescheinigt wurde.
- 2) Stomaträger mit doppeltem Stoma (künstlicher Darmausgang und künstliche Harnableitung) und einem hierfür festgestellten Grad der Behinderung von wenigstens 70.
- 3) Morbus-Crohn-Kranke und Colitis-Ulcerosa-Kranke mit einem hierfür festgestellten Grad der Behinderung von wenigstens 60.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)  
**Anlage 1 (Vorderseite)**

Der Bürgermeister  
als örtliche Ordnungsbehörde

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Geschäftszeichen: \_\_\_\_\_

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales  
- Schwerbehindertenabschnitt -

Mit der Bitte um Stellungnahme nach  
Aktenlage.  
Im Auftrag

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Unterschrift)

### **Urschriftlich zurück**

- Die im Antrag unter Ziffer \_\_\_\_\_ genannten Voraussetzungen sind erfüllt.
  - Eine Nachprüfung ist vorgesehen im \_\_\_\_\_
  - Eine Nachprüfung ist nicht vorgesehen.
- Die von Ihnen im Antrag unter 1 a) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Die von Ihnen im Antrag unter 1 b) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Die von Ihnen im Antrag unter 2) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Die von Ihnen im Antrag unter 3) genannten Voraussetzungen liegen bei Ihnen nicht vor.
- Vorgänge über den / die Antragsteller(in) liegen hier nicht vor.

Im Auftrag

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_

(Unterschrift)